1.500 Schüler haben sich schon angemeldet

Sportabzeichen: Der Deutsche Olympische Sportbund legt einen Stopp im Flora-Park ein und bietet attraktive Mitmachangebote für Jung und Alt sowie ein buntes Programm

■ Rheda-Wiedenbrück (ew). Sportabzeichenaktion Die 2017 startet in Rheda-Wiedenbrück zwar schon am Dienstag, 9. Mai. Doch am Freitag, 23. Juni, gibt es ein sportliches Highlight. Dann ist die Sportabzeichen-Tour 2017 des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) zu Gast im Flora-Park.

Das erklärte Annette Ahn. Vorsitzende des Stadtsportverbands (SSV), bei der Ehrung der Sportabzeichenerwerber des vergangenen Jahres. Die Sportabzeichen-Tour des DOSB besucht jeweils nur eine Stadt in jedem Bundesland - in NRW in diesem Jahr Rheda-Wiedenbrück. Der Tour-Stopp bietet neben der Abnahme des Deutschen Sportabzeichens attraktive Mitmachangebote für Jung und Alt ebenso wie ein buntes Rahmenprogramm. Als Ehrengäste weilen auch Spitzensportler in der Emsstadt.

Von 8.30 bis 14 Uhr stehen

die Schulen im Mittelpunkt der Großveranstaltung rund um das Reethus und im Park, Bereits 1.500 Mädchen und Jungen heimischer Schulen sind bei den Organisatoren – dem Kreissportbund mit seinem Verwaltungssitz am Reckenberg als federführender Partner und dem SSV - angemeldet. Danach können von 14.30 bis 18 Uhr alle Bürger ohne Anmeldung am Programm der

Sportabzeichen-Tour kostenlos teilnehmen.

Im vergangenen Jahr haben in Rheda-Wiedenbrück 1.376 Bürger ihr Sportabzeichen erworben. "Das sind gut 30 Abzeichen weniger als 2015", sagte Ahn ein wenig enttäuscht. Erfreut ist sie dagegen, dass mit 139 Familiensportabzeichen die bisherige Rekordmarke nur um eine Familie verfehlt wurde. "Da geht noch was", blickt

die SSV-Vorsitzende optimistischer auf die aktuelle Sportabzeichenaktion - biete doch der Stopp der Sportabzeichen-Tour beste Steigerungsmöglichkeiten.

Ahn dankte nicht nur allen erfolgreichen und treuen Erwerbern des Sportabzeichens, sondern auch dem Prüferteam mit Manfred Karau, Beauftragter für das Sportabzeichen in Rheda-Wiedenbrück. an der Spitze.

Besonders geehrt wurden die Frauen und Männern, die ein "Sportabzeichen mit Zahl" - jeweils gerechnet in Fünferschritten - errungen haben. Das sind mit der Zahl 25 Hans Hofer und Heinz Künne, mit der Zahl 20 Mechthild Sommerfeld sowie mit der Zahl 15 Manfred Karau und Andrea Vogelsänger. Sportabzeichen-Spitzenreiter in Rheda-Wiedenbrück ist Hanno Matzke. Er bringt es auch bislang 53 Erwerbungen.



(l.) und Manfred Karau.

www.ksb-gt.de